

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 55 (1982)

Heft: 11

Rubrik: Wir gratulieren

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

verschiedenen Anbietern zu vergleichen, oder er kann Neues, ihm bisher Unbekanntes kennenlernen. Ein Besuch an der EXPOVINA lohnt sich für jeden Weinfreund vor allem dann, wenn er gezielt vorgeht.

Dürfen wir Sie zum Schluss bitten, dem Wein, pardon dem Kulturgut Wein ein möglichst eindrückliches Kränzchen zu winden?

Gerne. Aber gestatten Sie, dass ich mich der Worte aus berufenerem Munde bediene. J. W. von Goethe sagte das so:
Der Wein erfreut des Menschen Herz.

Und die Freudigkeit ist die Mutter aller Tugenden.

«Kännsch der Underschiid zwüschet eme Oberscht und eme Fischer? — Nei? Es isch au keine: Beidi lueged uf de Zapfe».

(Wobei immer noch auszumachen bleibt ob mit dem Zapfen des Oberst der Flaschenkorken oder der Sold gemeint ist).
**)

**) Aus «Hauptme, Füsilier Witzig»
Witze, gesammelt von Fritz Herdi
Nebelspalter-Verlag

Wir gratulieren:

Grosserfolg in der Fourierschule III/82

Aus der Fourierschule III/82 waren 83 Sektionsbeitritte zu verzeichnen, von 90 angehenden Fourieren, FHD- und HD-Rechnungsführer(-innen) *interessierten sich also fast alle für das Mitmachen im Schweizerischen Fourierverband.*

Das erfüllt uns mit grosser Genugtuung. Am 12. Oktober hatte die Fourierschule III/82 den Patrouillenlauf durchgeführt. Mit 3 Std. 23 Min. siegt die Patrouille 19 mit den Korporalen Menzi, Bicker und Auer. Jeder durfte einen gravierten Zinnbecher des Schweizerischen Fourierverbandes (SFV/ASF) als Anerkennung entgegennehmen.

Bei der Bewertung der Postenarbeiten (total 120 Punkte) siegte mit der schönen Punktzahl von 108 Kpl Dürst Martin.

Wir gratulieren zu den erreichten Leistungen und heissen alle Kameradinnen und Kameraden in unseren Sektionen herzlich willkommen.

Da diese Novembernummer in der Fourierschule IV/82 als Beleg-Exemplar verteilt wird, gebe ich der Hoffnung Ausdruck, dass sich auch von dieser Schule ein ebenso hoher Prozentsatz zum Mitmachen im SFV/ASF entschliessen möge!

Four Spinnler Georg
Präsident der
Zentraltechnischen Kommission

An unsere freien Abonnenten

Dürfen wir die Freien Abonnenten bitten, den Abonnementsbetrag von Fr. 23.— für das Jahr 1983 auf unser Postcheckkonto

Nr. 80 - 18908 «Der Fourier», Zürich

zu überweisen. Sollte der Betrag bis Ende Januar nicht eintreffen, müsste er per Nachnahme erhoben werden.

Ein Einzahlungsschein liegt dieser Nummer bei.

Für Ihr Interesse gegenüber unserem Fachorgan danken wir herzlich.

Redaktion und Verlag